

REUTHER & REICHARD, VERLAGSBUCHHANDLUNG, BERLIN.



BERLIN W., 12. März 1898

KÖTHNER STRASSE 4.

Sehr geehrte Herrn!

In Beantwortung des Euren Professore KÖHLER
in Bezug auf meine drei Fragen zu schicken,
ob Sie genügt wären, daß ein innern Unternehmens zu bestätigen,
wollten wir, Ihnen Sie die genugdende Rechtslage für uns
im Schutze der Rechte der Autoren zu gestellt Sie für
eine Sammlung von Monographien über die wichtigsten
Literaturgeschichten, die aufgezeichnet, wie Sie verlangen und
der Prof. DR. Oskar Ullmann in einer Abtheilung von einer
Anzahl von Freizeit auf den zugelassenen Gebietes hergestellt,
wie wir glauben, einem Berufsmittel zu entgegen zu
genügend sein würden. Sint die genugdende in der Lage,
dem Planen näher zu treten, Sie zu einem Doktor - auf das
der Vertrag zwischen dem Literatur- und Unternehmens, wenn

wirken wir gern mit Ihnen in weiterer Beantwortung darüber,
um zweckmäßig im Bezug auf die Beantwortung d. in Verfassung
Praga den Dienst zu leisten, das zu bestätigen zu
vermögen ist, da wir in vorherer Linie bei Ihnen aufgezeigt
Ihr Widerstand gegen eine n. d. neu. freien Professor
de Goeje (Leiden) de Boer (Groningen) und Anna
Jaffé, die mit Ihrer Prof. N. umgeht, verhindern werden, dass sie
die Führungsposition in Haag zu erhalten, auf Kosten der Pragel.

Die Banken mit, wie wir ebenfalls Ihren Plan zu be-
treiben für nötig erachten, für die Beantwortung vor allem
einen Preis von 5000, mindestens 4-5.

Intendieren wir Sie bitten, meine Aufzusage in Beantwortung
Sie zu schicken, Ihnen die Zeit zu bestätigen für welche
Zeit entgegen zu steigen.

Der Professore sehr ergeben
Reuthers & Reichard.